

Ärztlich assistierte Selbsttötung. Empirische Untersuchungen, ethische Herausforderungen

Online-Pressekonferenz

DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V.

Donnerstag, 1. September 2022, 11:00 bis 12:30 Uhr

Zugang:

<https://us06web.zoom.us/j/81658925707?pwd=eEJqTFJ3ZlVQWERoTERmUWZsUWlvUT09>

Meeting-ID: 816 5892 5707, Kenncode: 063275

- | | |
|--------------------------|--|
| Moderation: | Prof. Dr. med. Maike de Wit, Berlin
(Mitglied im Vorstand der DGHO) |
| 11:00 – 11:05 Uhr | Begrüßung und Einleitung
Prof. Dr. med. Hermann Einsele, Würzburg
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO) |
| 11:05 – 11:20 Uhr | Erfahrungen, Herausforderungen und Perspektiven
aus Sicht der Fachgesellschaft
Prof. Dr. med. Hermann Einsele, Würzburg
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO) |
| 11:20 – 11:35 Uhr | Ärztlich assistierte Selbsttötung. Ergebnisse
der DGHO-Umfrage und Anforderungen
an eine gute Praxis
Prof. Dr. med. Jan Schildmann, Halle (Saale)
(Direktor des Instituts für Geschichte und Ethik der
Medizin, Medizinische Fakultät, MLU Halle-Wittenberg) |
| 11:35 – 11:45 Uhr | Ärztlich assistierte Selbsttötung:
Erfahrungen aus dem ambulanten Bereich
Dr. med. Carsten-Oliver Schulz, Berlin
(Mitglied im Vorstand der DGHO) |
| 11:45 – 11:55 Uhr | Die Aufgaben des Bundestages bei der Regelung des
ärztlich assistierten Suizids
Renate Künast, Berlin
(Mitglied des Deutschen Bundestages) |
| 11:55 – 12:25 Uhr | Fragen und Diskussion
Prof. Dr. med. Maike de Wit, Berlin
(Mitglied im Vorstand der DGHO) |
| 12:25 – 12:30 Uhr | Ausblick
Prof. Dr. med. Hermann Einsele, Würzburg
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO) |